

2019

# NEUHEIT - HiPerCab<sup>®</sup>

## High Performance Cabinet

Das leistungsstarke Schranksystem besteht vor allem durch seine bedienerfreundliche Software

## TECHNISCHE DETAILS

- Intuitiver Touchscreen
- Multilinguale Bedienoberfläche per Sprachauswahl in deutsch, englisch und französisch
- Benutzeridentifikation mittels PIN-Code und RFID Chip
- Duale Verwendung der RFID-Frequenzen auf 13,56MHz und 125kHz
- Kundenindividueller RFID-Standard durch Update erweiterbar
- Einfache Kopplung durch Standardkabel, Netzstrom erforderlich
- Unternehmensglobale Benutzerdatenbank für alle im Unternehmen vorhandenen Schrankanlagen
- Detaillierte Ereignisaufzeichnung und Auswertemöglichkeit
- Identisches Einteilungsmaterial wie beim klassischen Schubladenschrank

**High Performance Cabinet**  
Die neue Generation  
Schubladenschränke

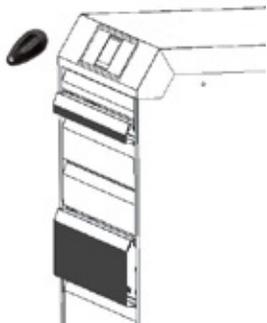
RAL 7035  
Lichtgrau

Ohne Farbangaben liefern wir standardmäßig:  
Gehäuse RAL 7035 lichtgrau  
Blenden ähnlich RAL 7016 Anthrazitgrau



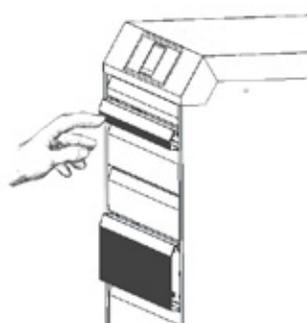
Das Öffnen und Schließen der Schubladen in drei Bereitstellungsstufen durch **direkte Identifikation**

- Jede Schublade ist elektromechanisch verriegelt und wird per Software bereit gestellt.



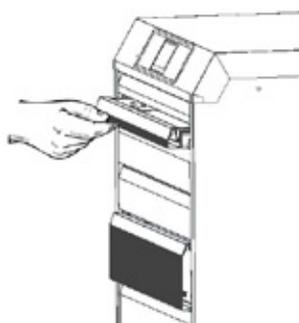
### 1. IDENTIFIKATION UND BEREITSTELLUNG

Der HiPerCap® wird mit Hilfe eines RFID Chips oder eines PIN Codes „aktiviert“. Die berechtigten Schubladen öffnen sich ca. 20 mm selbstständig.



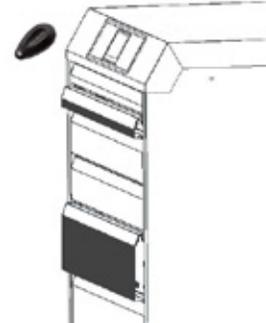
### 2. AUTOMATISCHE BEREITSTELLUNG

Durch Anstoßen der gewünschten Schublade öffnet sich diese ca. 50 mm selbstständig. Die restlichen Schubladen bleiben im Bereitstellungsmodus 1 und können aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden.



### 3. MANUELLE BEREITSTELLUNG

Nun können Sie die Schublade wie gewohnt durch manuelles Aufziehen öffnen. Die Schublade ist mit Vollauszug 100% ausgestattet. Die Tragkraft der Schublade beträgt 100 kg ab der Blendenhöhe 100 mm.

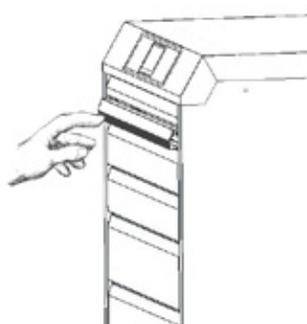


### 4. SCHLIESSEN DER SCHUBLADE

Zum Schließen der Schublade wird diese leicht zurück geschoben. Die letzten Zentimeter werden durch Selbststeinzug und Schubladendämpfung zum Schließen gebracht. Gleich darauf sind wieder alle berechtigten Schubladen im **Modus 1, der Bereitstellung**. Nun kann entweder die nächste Schublade ausgewählt oder durch Abmelden abgeschlossen werden. Bei diesem Vorgang ziehen sich alle Schubladen von selbst ein. Wird innerhalb einer zuvor definierten Zeit kein Befehl erteilt, schließen sich die Schubladen selbstständig.

Das Öffnen und Schließen der Schubladen durch **spätere Identifikation**

- Jede Schublade ist elektromechanisch verriegelt und wird per Software bereitgestellt.



### 1. BEREITSTELLUNG

Durch das Anstoßen der gewünschten Schublade öffnet sich diese ca. 20 mm selbstständig.



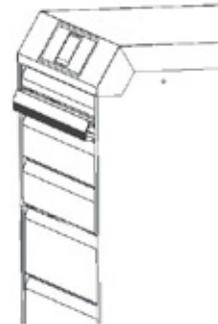
### 2. IDENTIFIKATION

Die berechtigte Nutzung der Schublade wird mit Hilfe eines RFID Chips oder PIN Codes abgefragt und bestätigt.



### 3. BERECHTIGUNG

Ist der Nutzer berechtigt, öffnet sich diese ca. 50 mm selbstständig. Nun können Sie die Schublade wie gewohnt durch manuelles Aufziehen öffnen. Ist der Nutzer nicht berechtigt, schließt die Schublade vollständig.



### 4. SCHLIESSEN DER SCHUBLADE

Zum Schließen der Schublade wird diese leicht zurück geschoben. Die letzten Zentimeter werden durch Selbststeinzug und Schubladendämpfung zum Schließen gebracht. Gleich darauf sind wieder alle berechtigten Schubladen im **Bereitstellungsmodus**. Nun kann entweder die nächste Schublade ausgewählt oder durch Abmelden abgeschlossen werden. Bei diesem Vorgang ziehen sich alle Schubladen von selbst ein. Wird innerhalb einer zuvor definierten Zeit kein Befehl erteilt, schließen sich die Schubladen selbstständig.

## AUSSTATTUNG

	HiPerCab® Medium	HiPerCab® Premium	HiPerCab® Premium Anbaumodul
Elektromechanisch verriegelte Schubladen werden per Software bereit gestellt	X	X	X
Individuelle Zugriffsberechtigung		X	X
Sichere Lagerung und Verwaltung	X	X	X
Zentrale Benutzer- und Rechteverwaltung per Touchscreen am Master-Schrank		X	
Zentrale Bedienung und Verwaltung mehrerer Anbauschränke		X	
Erweiterung durch einfaches Anstecken des Anbaumoduls an den Premium HiPerCab®			X
Automatische Erkennung bei Entfernung oder Anbindung eines Anbaumoduls		X	X

## Maße des HiPerCab® in mm

	Gehäuse B x T	Gehäuse B x T
	705 x 736	1005 x 736
Höhe in	Nutzhöhen	Nutzhöhen
1019	850	850
1219	1050	1050
	Schublade B x T	Schublade B x T
	600 x 600	900 x 600
Blendenhöhe	Nutzlast	Nutzlast
50	70 kg	70 kg
100	100 kg	100 kg
150	100 kg	100 kg
200	100 kg	100 kg
<b>Raster:</b>	<b>R 24-24</b>	<b>R 36-24</b>

Die Gesamttiefe des Schrankes beträgt 766 mm. Bitte beachten Sie, dass die Nutzhöhe 50 mm weniger beträgt als bei einem klassischen Schubladenschrank.

## Standardfarben

RAL 1023 Verkehrsgelb	RAL 3003 Rubinrot	RAL 3020 Verkehrsrot	RAL 5002 Ultramarinblau	RAL 5005 Signalblau	RAL 5010 Enzianblau	RAL 5012 Lichtblau	RAL 5013 Kobaltblau	RAL 6011 Resedagrün	RAL 6018 Gelbgrün	RAL 7016 Anthrazitgrau	RAL 7035 Lichtgrau	RAL 7040 Fenstergrau	RAL 9005 Tiefschwarz	RAL 9010 Reinweiß
--------------------------	----------------------	-------------------------	----------------------------	------------------------	------------------------	-----------------------	------------------------	------------------------	----------------------	---------------------------	-----------------------	-------------------------	-------------------------	----------------------

Bitte geben Sie bei der Bestellung immer die Farbe an. Ohne Farbangaben liefern wir standardmäßig: Gehäuse RAL 7035 lichtgrau und Blende ähnlich RAL 7016 Anthrazitgrau

# PRESSEINFORMATION

Adaptives Schranksystem von Bedrunka + Hirth

## Die neue Generation Schubladenschränke

Bräunlingen/ Stuttgart, im Februar 2019. – Die neuen HiPerCab® (High Performance Cabinet) Schubladenschränke, die Betriebseinrichter Bedrunka + Hirth auf der Stuttgarter LogiMAT (19. bis 21. Februar) als Messe-Neuheit präsentiert, sind ebenso bedienerfreundlich wie unnachgiebig gegen Unbefugte. Über den intuitiven Touchscreen führt der Weg einfach und zielgerichtet zur richtigen Schublade, in der das Gesuchte sicher lagert und dem Nutzer dargereicht wird. Wer sich nicht legitimieren kann, dem bleibt der Zugriff jedoch verwehrt.

»Das Herz des neuen Schranksystems ist seine Software«, erläutert Daniel Vogt, Leiter der Abteilung Konstruktion und Entwicklung bei Bedrunka + Hirth. Ob multilinguale Bedieneroberfläche, die eine Sprachauswahl in Deutsch, Englisch und Französisch ermöglicht, oder die Benutzeridentifikation mittels PIN-Code und RFID-Chip – das Unternehmen aus dem Schwarzwald stattet seine hochwertigen Schranksysteme mit Bausteinen der Informationstechnik aus, die echten Mehrwert bieten. Die Benutzerdatenbank hält fest, wem und wann der Zugriff erlaubt wurde, auch lassen sich Zugriffsmöglichkeiten zeitlich befristen. Der Administrator des anwendenden Unternehmens kann Benutzerrechte zentral verwalten, weitere Schränke anbinden oder auch wieder entfernen.

Der Touchscreen befindet sich an der Oberkante des Schrankes. Die Bereitstellung der elektromechanisch verriegelten Schubladen erfolgt in drei Stufen. Zunächst öffnet das System die Schubladen, auf die der

Benutzer Zugriff bekommen soll, nur einen Spalt. Durch Anstoßen lässt sich die gewünschte Schublade weiter öffnen. Die anderen Schubladen bleiben im Bereitstellungsmodus.

Im dritten Schritt lässt sich die gewünschte Schublade ganz aufziehen (Vollauszug). Alle anderen bleiben verriegelt, „aus Sicherheitsgründen“, wie Vogt erläutert. Immerhin betrage die Tragkraft der einzelnen Schubladen bis zu 100 kg. Nach der Entnahme sorgt das System dafür, dass die zurückgeschobene Schublade abgebremst, sanft eingezogen, geschlossen und wieder in den Bereitstellungsmodus versetzt wird.

Den HiPerCab® gibt es mit unterschiedlicher Ausstattung in den Versionen Medium und Premium sowie als Anbaumodul, zunächst in Breiten von 705 und 1.005 mm sowie in Höhen von 1.019 und 1.219 mm.

Bedrunka + Hirth bietet das Schranksystem mit den gleichen Einteilungsmöglichkeiten an wie den klassischen Schubladenschrank. Das gilt auch für andere Merkmale der Schranksysteme „made in Germany“, etwa dem rahmenverstärkten, sehr stabilen Gehäuse, der verschweißten Stahlblechkonstruktion sowie den wählbaren Blendenhöhen. Wie üblich, lässt sich die Front der Schränke individuell farblich gestalten, zum Beispiel entsprechend dem Corporate Design des Anwenders.

